
14143/J XXV. GP

Eingelangt am 12.10.2017

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mölzer
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Verletzte nach Auseinandersetzung in Wolfsberger Flüchtlingsheim

„In einem Wolfsberger Park ist es zu einer Auseinandersetzung zwischen Tschetschenen und afghanischen Asylwerbern gekommen. Der Streit verlagerte sich später in eine Asylunterkunft. Drei Männer wurden verletzt. Im Wolfsberger Kapuzinerpark trafen am späten Mittwochnachmittag fünf Tschetschenen im Alter zwischen 16 und 20 Jahren auf drei 17 Jahre alte afghanische Asylwerber. Es folgte eine verbale Auseinandersetzung zwischen den Beteiligten. Da die drei Afghanen den Park verließen, eskalierte die Situation vor Ort nicht weiter. Die verbale Auseinandersetzung sollte aber nicht das Ende des Streits sein. Am späten Abend standen die Tschetschenen dann plötzlich vor der Asylunterkunft der drei Afghanen in St. Stefan im Lavanttal. Mit dabei hatten sie eine Schreckschusspistole, einen Totschläger, einen Baseballschläger sowie zwei Klappmesser mit einer jeweils 20 Zentimeter langen Klinge. Aufgrund der Streitigkeiten vom Nachmittag und des aggressiven Verhaltens der Tschetschenen kam es zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen der Gruppe aus Tschetschenen und den afghanischen Asylwerbern. Die drei afghanischen Asylwerber wurden bei der Schlägerei durch Faustschläge leicht verletzt und mussten ambulant behandelt werden. Die Tschetschenen blieben unverletzt. Die Waffen konnten durch die Polizei erst nach intensiver Suche im Umfeld der Unterkunft gefunden und sichergestellt werden. Alle Beteiligten der Auseinandersetzung wurden bereits angezeigt.“

Quelle: ORF Kärnten

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres folgende

Anfrage

1. Ist Ihnen der genannte Vorfall bekannt?
2. Wenn ja, welche Maßnahmen wurden diesbezüglich von Ihrem Ressort gesetzt?
3. Wenn nein, welche Maßnahmen werden Sie diesbezüglich veranlassen?
4. Welche Konsequenzen hat der Vorfall für die Beteiligten?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

5. Welche Maßnahmen gibt es um Situationen wie die beschriebene grundsätzlich zu vermeiden?
6. Wer hat Zutritt zur genannten Asylunterkunft?
7. Wie wird die Zutrittsberechtigung kontrolliert?
8. Wie viele Personen sind zum Tag der Anfragebeantwortung in der genannten Asylunterkunft in Wolfsberg untergebracht? (aufgelistet nach Geschlecht, Alter und Nationalität?)
9. Werden Sie die Schließung der besagten Asylunterkunft veranlassen?